



Rolleivision 66

Rolleivision 66AV

Professionelle Bildprojektion

Rollei
fototechnic

Faszination im Mittelformat

Rollei Fototechnic, ein Unternehmen, bei dem Mittelformatkameras mit fortschrittlicher Profitechnik eine lange erfolgreiche Tradition haben, bietet seit jeher mit Modellen wie Rollei P 11, P 66 AF und P 66 S Diaprojektoren der absoluten Spitzenklasse. Neuer Höhepunkt technisch perfekter Mittelformat-Bildprojektion: Rolleivision 66 und Rolleivision 66 AV. Sie bringen die Vorzüge des großen Bildformats optimal auf die Leinwand und sind deshalb die ideale Ergänzung für jede Mittelformatkamera. Diese Projektoren bieten nicht nur vielfältige technische Möglichkeiten für eine kreative Bildprojektion. Sie überzeugen auch durch klare, unverfälschte Farbwiedergabe, gleichmäßige Bildausleuchtung, rand-scharfe Projektion und – wie alle Rollei-Geräte – durch extrem hohe Zuverlässigkeit. Kein anderer Pro-

jektor dokumentiert die unvergleichliche Faszination der 6x6-Mittelformatprojektion eindrucksvoller als der Rolleivision 66 und der Rolleivision 66 AV. Deshalb werden sie nicht nur in der professionellen Bild-dokumentation, in Wissenschaft und Forschung, bei Vorträgen, Schulungen, Seminaren sowie in Werbung und Verkaufsförderung eingesetzt. Auch bei anspruchsvollen Amateuren setzt sich die faszinierende Mittelformatprojektion mit diesen Geräten immer mehr durch. Ist der Rolleivision 66 mit seiner Ausstattung vor allem auf den privaten und semiprofessionellen Anwender zugeschnitten, bietet der Rolleivision 66 AV zusätzliche Ausstattungsdetails für den professionellen Einsatz vor größeren Auditorien, bei Messen und Ausstellungen oder für ähnliche Aufgaben.



Spitzentechnik und hochwertige Ausstattung

Im Rolleivision 66 und 66 AV vereinen sich die langjährigen Erfahrungen von Rollei in der Entwicklung und im Bau hochwertiger professioneller Projektoren. Sie bieten Funktion und Möglichkeiten, die für die 6x6-Projektion beispielhaft sind.

- **Vollautomatische Projektion**
Der Wechsel der Dias erfolgt direkt am Bedienungspult des Gerätes oder per Fernbedienung (Kabelfernbedienung bzw. kabelloses Infrarot). Außerdem ist ein vollautomatischer Ablauf der Projektion über den „Timer“ bei vorgegebenen Standzeiten der Dias möglich. Ein „sanftes“ Dia-greifersystem mit prismatischer Zentrierung transportiert alle Dias behutsam und sicher, unabhängig von der Art ihrer Rahmung. Unerwünschte Blendeffekte während des Diawechsels werden durch eine Schieblende unmöglich gemacht.

- **Automatische Schärfeneinstellung**
Ein integriertes Autofokussystem sorgt selbsttätig für eine optimale Bildschärfe, die jedoch bei abgeschaltetem Autofocus wie auch bei automatisch fokussierten Dias jederzeit individuell beeinflusst werden kann (Override-Funktion).
- **Stufenlose Helligkeitsregelung**
Für unterschiedliche Projektionsbedingungen kann die Leistung der Lampe mit einem Dimmer stufenlos zwischen 100 und 250 Watt reguliert werden. Dabei sorgen die starke 24V/250 W-Halogenlampe in ihrer dauerhaft justierten Fassung und das Kondensatorsystem für eine brillante Bildausleuchtung. Ein kraftvoller, leise laufender Radiallüfter kühlt den Projektor wirkungsvoll, auch bei extremen Beanspruchungen. Der Lüftermotor arbeitet aus Sicherheitsgründen auch bei abgeschalteter Lampe.



Freie Wahl: 77er Einheitsmagazin oder Rollei CM 77/30 Magazin

Mit ihrem neuartigen Doppelriemenantrieb „verkräften“ der Rolleivision 66 und Rolleivision 66 AV sowohl die 77er Einheitsmagazine als auch die neuen aneinander koppelbaren Rollei CM 77/30 Magazine. Bei dieser aus dem Einheitsmagazin entwickelten Rollei-Lösung lassen sich beliebig viele Magazine ohne Unterbrechung hintereinander vorführen. Diese quasi Endlosprojektion ist besonders in der professionellen Anwendung und bei erhöhtem Diabedarf in der Überblendprojektion von besonderem Vorteil. Da die CM 77/30 Magazine von Rollei in einer praktischen Kunststoffstapelbox geliefert werden, ist auch die Archivierung der Dias auf ideale Weise gelöst. Die Magazinführung erfolgt beim Rolleivision 66 und beim Rolleivision 66 AV offen, Korrekturen in der Bildfolge sind also während der Diaprojektion jederzeit möglich.

Ton-Bild-Schau mit dem Rolleivision 66

In Kombination mit einem Diataktgeber und einem Tonbandgerät oder Kassettengerät kann sowohl der Rolleivision 66 als auch der Rolleivision 66 AV für komplette, tonunterstützte Diaschauen eingesetzt werden, bei denen die Standzeiten

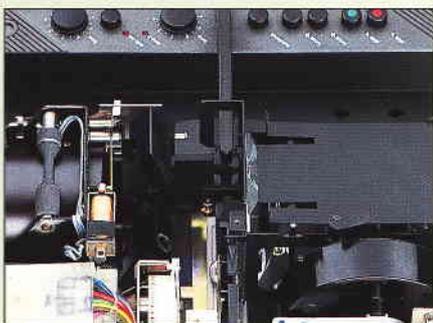
der Dias beliebig vorprogrammiert werden können. Eine entsprechende Anschlußbuchse ist an beiden Geräten vorhanden.

Einfache, bequeme Bedienung

Die technische und ergonomische Gestaltung des Bedienungspultes sorgt für klare Anordnung aller Steuerelemente und gewährleistet in jeder Situation eine einfache und bequeme Bedienung. Das Bedienungspult des Rolleivision 66 enthält in logischer und sinnvoller Anordnung die Steuertasten für den Vorwärts- und Rückwärtstransport, die manuelle und automatische Schärfeneinstellung sowie den Helligkeitsregler mit kombiniertem Lampenschalter.

Zuverlässige Spitzentechnik

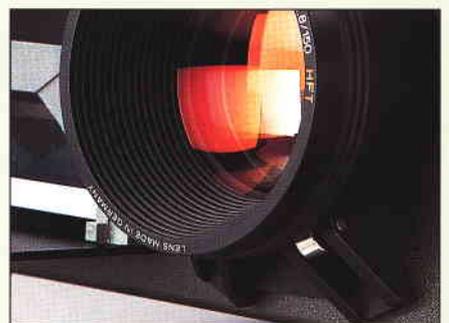
Höchstleistung plus Zuverlässigkeit waren die Leitlinien bei der Entwicklung von Rolleivision 66 und Rolleivision 66 AV. Dieser Forderung entsprechen die dauerlauferprobte und robuste Mechanik genauso wie das solide, anthrazitfarbene Ganzmetallgehäuse. Eine spezielle Thermoschutzschaltung gegen Überhitzung komplettiert die hochwertige Ausstattung dieses für den harten und langjährigen professionellen Einsatz entwickelten Projektors.



Optimales Zusammenspiel von Optik, Mechanik und Elektronik garantiert Höchstleistung und Zuverlässigkeit



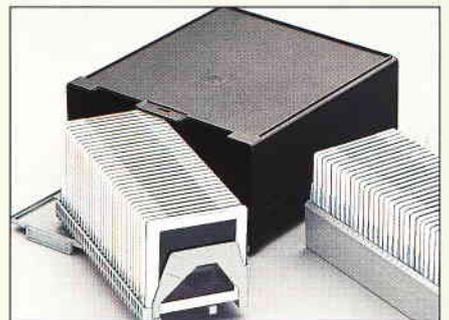
Buchsen für Rollei MD 216 oder Steuergeräte anderer Hersteller



Optimale Objektivführung und -abstützung, besonders wichtig bei langen Brennweiten



Die koppelbaren Rollei CM 77/30 Magazine ermöglichen Vorführungen ohne Unterbrechung



Dia-Archivierung mit der Kunststoff-Stapelbox ideal gelöst

Der Rolleivision 66 AV verfügt über einige zusätzliche technische Einrichtungen und Möglichkeiten, die ihn für den professionellen Anwender besonders attraktiv machen.



Automatische Lampenumschaltung

Sollte die Lampe während einer Vorführung ausfallen, schaltet der Rolleivision 66 AV automatisch auf eine eingebaute Reservelampe um. Dieser automatische Lampenwechsel ist für den Zuschauer praktisch unmerkbar, der Vortrag läuft ungestört weiter. Eine LED-Anzeige am Gerät erinnert den Bediener daran, daß die Ersatzlampe in Tätigkeit ist und die defekte Lampe gelegentlich erneuert werden sollte.

Vorprogrammierte Standzeiten der Dias

Der Rolleivision 66 AV besitzt einen ins Bedienungspult festeingebauten Timer. Damit können die gewünschten Standzeiten der Dias stufenlos zwischen 3 und 45 Sekunden für einen automatischen Projektionsablauf eingestellt werden.

Automatischer Rücktransport und Endlosprojektion

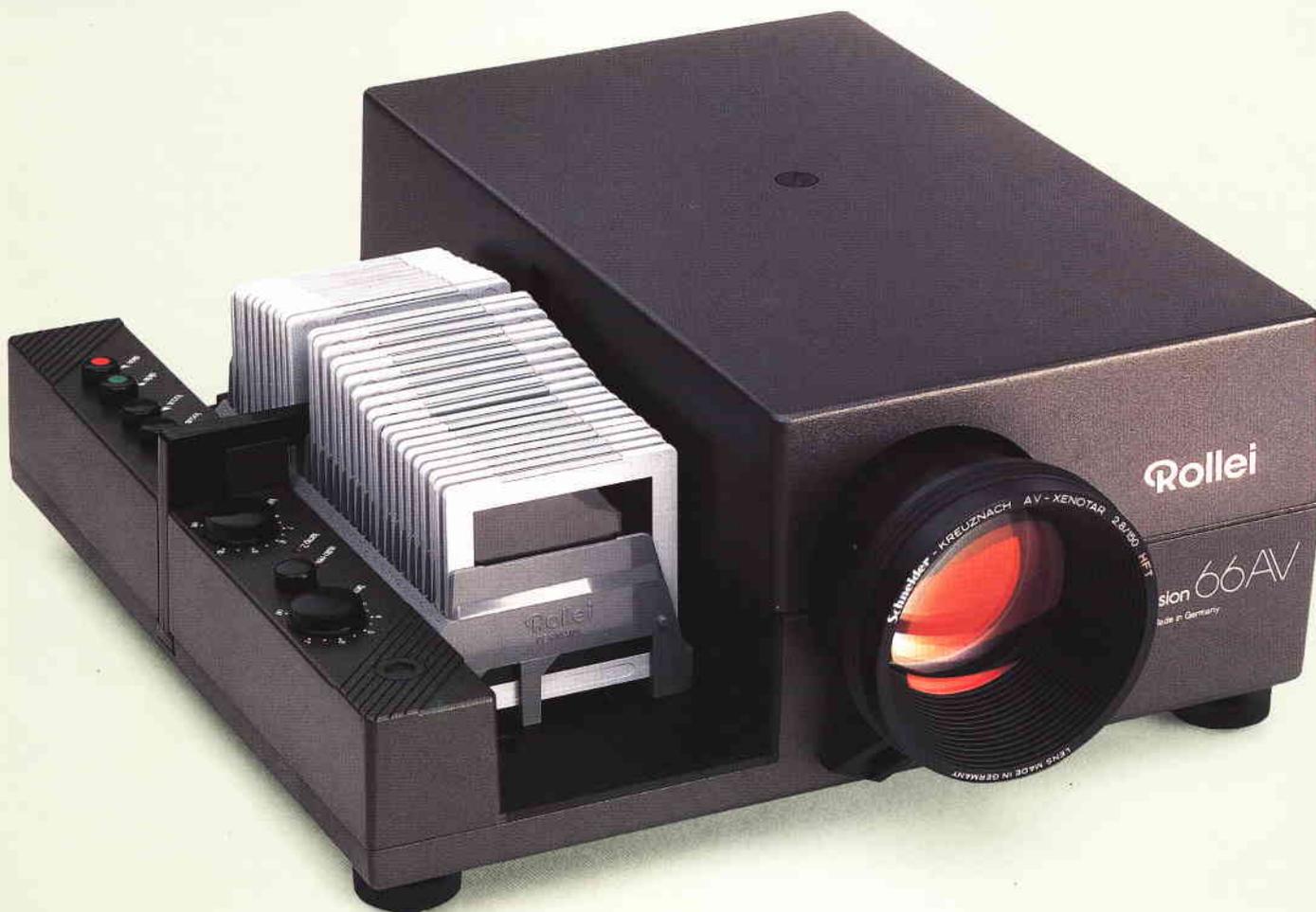
Durch die Betätigung der „Auto-Reverse“-Schaltung wird nach dem letzten Dia das Magazin bei ausgeschalteter Lampe schrittweise wieder auf Dia 1 zurücktransportiert

und der Projektor entsprechend der eingestellten Diastandzeit neu gestartet. Diese Endlosprojektion läßt sich auch auf jeden beliebigen Teilbereich im Magazin beschränken, indem am Magazin zum Beispiel beim Dia 11 und 21 Reflexionspunkte angebracht werden. Diese Markierungen werden vom Projektor optoelektronisch erfaßt und steuern damit die Endlosprojektion der Bildsequenz 11-20.

Höhere Lichtleistung

Das Kondensatorsystem des Rolleivision 66 AV ist mit einer Spezialvergütung versehen. Sie bewirkt bei gleicher Lampenstärke wie beim Rolleivision 66 eine um etwa 15% höhere Lichtleistung. Damit ist der Rolleivision 66 AV für den Einsatz in größeren Räumen und in nicht abgedunkelten Vorführbereichen, zum Beispiel auf Messen, besonders geeignet.

In der Summe seiner Funktionen und in Kombination mit der unübertroffenen Zuverlässigkeit seiner Technik setzt der Rolleivision 66 AV neue Maßstäbe in der anspruchsvollen professionellen Bildprojektion.



Zubehörprogramm erweitert die Möglichkeiten

Kabelfernbedienung

Beide Projektoren können über ein Fernbedienungshandstück mit Timer ferngesteuert werden, das mit einem Kabel an den Projektor angeschlossen wird. Damit kann eine vollautomatische Diaprojektion mit festgelegten Standzeiten der Dias durchgeführt, der Vor- oder Rücktransport der Dias ausgelöst sowie gegebenenfalls die Schärfe nachfokussiert werden.

Infrarot-Fernbedienung

Mit der 4-Kanal-IR-Fernbedienung lassen sich die wichtigsten Funktionen der beiden Projektoren bequem und ohne Kabel steuern. Dies ist insbesondere bei einem größeren Auditorium ein Vorteil, wenn der Vortragende sich nicht in unmittelbarer Nähe des Projektors aufhalten will und das Fernbedienungskabel stören würde.

Koppelbare Rollei CM 77/30 Magazine

Die neuen koppelbaren Rollei CM 77/30 Magazine ermöglichen in Kombination mit einer Magazinbahnverlängerung die Vorführung beliebig vieler Magazine ohne störende Unterbrechung. Dies ist besonders für den professionellen Einsatz und bei der Überblendprojektion mit ihrem erhöhten Bildbedarf ein großer Vorteil gegenüber anderen Systemen. Die Rollei CM 77/30 Magazine werden in praktischen, stapelbaren Kunststoffboxen (für je 2 Magazine) geliefert, die für eine saubere und staubfreie Archivierung der Dias sorgen.

AV-Kit

Bei der Überblendprojektion lassen sich zwei Rolleivision 66 oder Rolleivision 66 AV Projektoren unter Verwendung des Rollei AV-Kits bequem übereinander anordnen. Dieser justierbare Aufsatz stellt eine platzsparende Alternative zu den herkömmlichen Projektionsracks dar.

Objektive der Spitzenklasse

Für die Rollei Diaprojektoren steht ein komplettes Objektivprogramm der professionellen Extraklasse zur Verfügung. Von Schneider Kreuznach, einem der weltbesten Hersteller in diesem Bereich. AV-Xenotar Objektive sind bekannt für überragende Abbildungsleistungen, exzellente Farbtreue und Schärfe bis in die Bildecken.

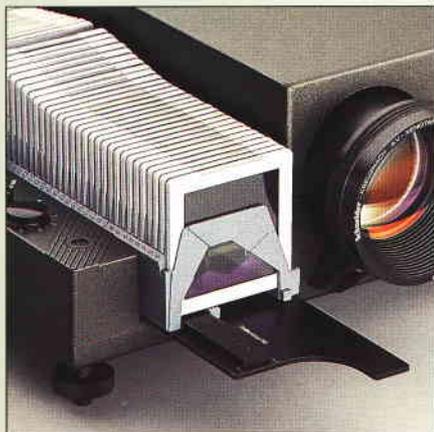
- Schneider AV-Xenotar 3,5/90 mm HFT
- S-Heidosmat 3,5/150 mm MC
- Schneider AV-Xenotar 2,8/150 mm HFT
- Heidosmat 3,5/180 mm
- Schneider AV-Xenotar 4/250 mm HFT
- Schneider AV-Xenotar 4/400 mm HFT
- Vario-Heidosmat 3,5/110-160 mm

Brennweiten 90 bis 180 mm für normal große, 250 bis 400 mm für große bis sehr große Räume.

Weiteres praktisches Zubehör

Stabiler Tragkoffer, Spezialkabel für die Tonprojektion, Verlängerungskabel (10 m) für die Fernbedienung und Lampenzieher komplettieren das Zubehörprogramm für den Rolleivision 66 und Rolleivision 66 AV.

 **Schneider**
KREUZNACH



Überblendtechnik – die Faszination kreativer Bildprojektion



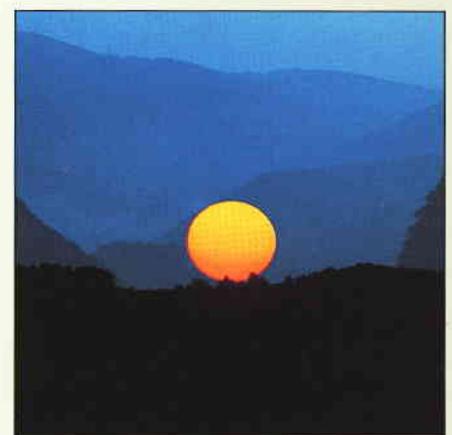
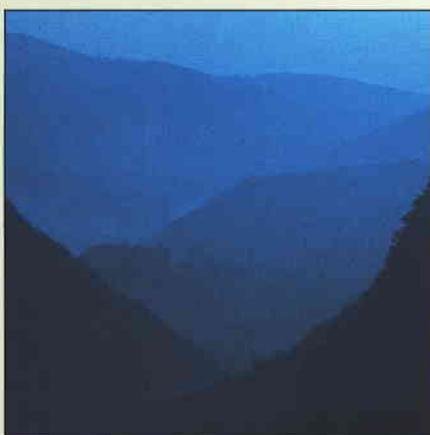
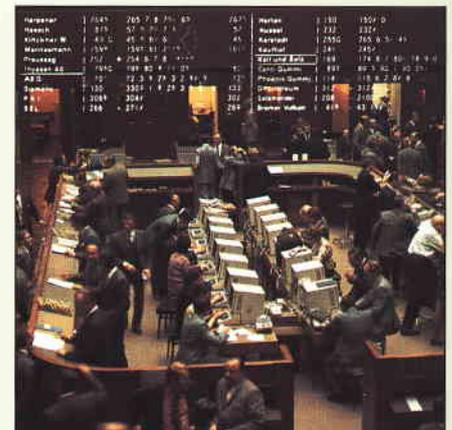
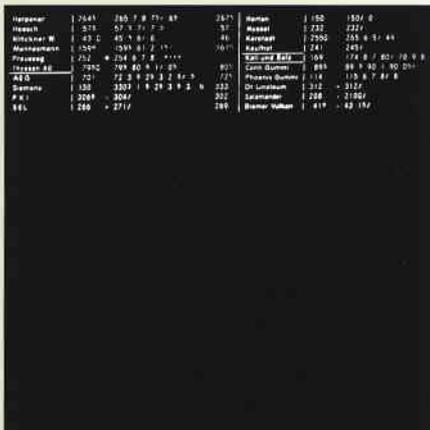
Für die anspruchsvolle, kreative Diaprojektion lassen sich durch den Einsatz von jeweils zwei Rolleivision 66 oder Rolleivision 66 AV Projektoren effektvolle und trickreiche Überblenddiaschauen gestalten – von der manuellen Vorführung bis zur vollautomatisch ablaufenden Bildschau, auf Wunsch tonsynchron in Stereo. Rollei hat für diesen Zweck das Steuergerät Rollei MD 216 konzipiert. Durch eine an beiden Projektoren vorhandene Universalbuchse kann aber auch jedes andere markt-gängige Steuergerät eingesetzt werden.

Durch das Rollei MD 216 lassen sich harte und weiche Überblendungen sowie Ein- und Ausblendungen vorprogrammieren, jeweils in vier Zeiten. Möglich sind auch ein- oder zweifache gegenphasige Flashprojektionen. Oder die Projektion fortlaufender Dias neben einem Standdia. Ebenso kann die Frequenz der Diafolge individuell unterschiedlich vorprogrammiert und der Trans-

port vorwärts/rückwärts beliebig gesteuert werden. Auch doppelte oder kombinierte Ausführungskommandos sind möglich. Sämtliche eingegebenen Befehle werden direkt ausgeführt und können gleichzeitig digitalcodiert auf Magnetband aufgezeichnet werden. Dadurch ist das Erstellen kompletter AV-Programme kein Problem mehr.

Für die synchrone Tonwiedergabe in Mono oder Stereo wird das Steuergerät direkt an Tonbandgeräte oder Kassettenrekorder mit eingebautem Impulskopf angeschlossen. Einer perfekten Show mit Musik und Geräuschkulisse steht nichts mehr im Weg. Das Rollei MD 216 ist mit Spezialekabel auch für die Steuerung anderer Projektoren (zum Beispiel Kodak-Carousel) geeignet.

Weitere Einzelheiten über die Technik und vielfältigen kreativen Anwendungsmöglichkeiten enthält der Sonderprospekt zum Steuergerät Rollei MD 216.



Rolleivision 66 und Rolleivision 66 AV auf einen Blick

		Rolleivision 66	Rolleivision 66 AV
Typ	Diaprojektor mit Doppelriemenantrieb, abschaltbarem Autofokus und Mehrfach-Vollautomatik für Dias bis 6x6.	●	●
Bauart	Flachbau-Kompaktgehäuse aus Aludruckguß für 77er Einheitsmagazine und koppelbare Rollei Magazine CM 77/30; offene Magazineführung mit prismatischem Horizontaldiagreifer, Bedienleiste für alle Steuerfunktionen.	●	●
Ausstattung	Lampenschalter, stufenlose Helligkeitseinstellung, Netzschalter; abschaltbarer Autofokus, automatischer Thermo- schalter, Anschluß für Rollei MD 216, Universal-Anschlußbuchse für andere Überblendsteuergeräte, Fernbe- dienungsanschluß, wahlweise für Diataktgerät verwendbar.	●	●
	Im Bedienungspanel eingebauter Timer.		●
Beleuchtungs- system	Halogenlampe 24 V/250 W mit Sockel G6,35-15 in festjustierter Fassung, Dimmer stufenlos einstellbar, Hohl- spiegel, Wärmeschutzfilter, asphärische Kondensorlinse hinten, sphärische Kondensorlinse vorn, Wechsel- kondensorlinse für Objektive f=250 mm und f=400 mm.	●	●
	Zwei Halogenlampen 24 V/250 W mit automatischer Lampenumschaltung und LED-Anzeige am Projektor.		●
	Erhöhte Lichtleistung durch Spezialvergütung.		●
Objek- tive	Schneider AV-Xenotar 3,5/90 mm, S-Heidosmat 3,5/150 mm MC, Schneider AV-Xenotare 2,8/150 mm, 4/250 mm und 4/400 mm, Heidosmat 3,5/180 mm, Vario-Heidosmat 3,5/110-160 mm.	●	●
Dia- zufüh- rung	77er Einheitsmagazin und Rollei Magazin CM 77/30. Diawechsel durch V-Diagreifersystem mit prismatischer Diazentrierung, Magazineinsatz und -entnahme vorwärts oder rückwärts möglich.	●	●
Bildwechsel	Manuell und automatisch vorwärts/rückwärts, automatisch vorwärts programmiert durch Timer und Tonband- gerät mit Diataktgeber, durch Schiebblende kein Blendeffekt beim Diawechsel, Wechselzeit etwa 1,5 sec.	●	●
	Autoreverse-Schaltung für automatischen, schrittweisen Rücktransport auf Dia 1 oder auf reflexpunktmarkiertes Dia mit erneutem Start in vorher festgelegter Diastandzeit (Endlosprojektion).		●
Energie- versor- gung	Mit Spannungswähler schaltbar auf 110-120-130-220-230-240 V Wechselspannung, Netzschalter, Netzkabel 2,5 m.	●	●
Elektr. Sicher- heit	Alle Länder nach Schutzklasse I, funk- und fernsehentstört, Überhitzungsschutz, Sicherheitstrenntrafo.	●	●
Küh- lung	Gekapselter Radiallüfter, Kühlung auch bei abgeschalteter Lampe, Kühlluftableitung nach hinten.	●	●
Maße und Gewicht	B/H/T 295 x 136 x 295 mm, etwa 7000 g.	●	●
Zubehör	Wechselobjektive, Zusatzkondensorlinse, Rollei Diamagazine CM 77/30 in Kunststoffstapelbox, Magazinebahn- verlängerungsset, Halogenlampe 24 V/250 W, Lampenziher, Fernbedienung mit Timer, Verlängerungskabel für Fernbedienung 10 m, IR-Fernbedienung, AV-Kit, Tragkoffer.	●	●

Änderungen vorbehalten.



Mit Hochleistungsdiaprojektoren für das Kleinbild- und Mittelformat hat die Rollei Fototechnic den entscheidenden Schritt in die Projektionszukunft getan. Doch nicht nur im Bau hochwertiger Projektionssysteme beweist Rollei Vor- sprung, sondern auch bei Profikameras der Spitzenklasse. Rolleiflex 6008 pro- fessional, 6006, 6002, SL 66 SE, SL 66X, 2.8 GX im Mittelformat und Rolleiflex 3003, 3001 bei Kleinbild sind der sichtbare Beweis für Rolleis technologische Sonderstellung.

Rollei
fototechnic

Rollei Fototechnic GmbH & Co. KG
Salzdahlumer Straße 196, 3300 Braunschweig
Schweiz:
Ott + Wyss AG, Napfweg 3, CH-4800 Zofingen
Österreich:
Orator Foto, Westbahnstraße 23, A-1070 Wien